



Statistische Berichte

Ernteberichterstattung über Obst in Nordrhein-Westfalen 2017

Erntevorschätzung und erste endgültige Ergebnisse

Bestell-Nr. C603 2017 00, (Kennziffer C II – j/17)

Methodischer Hinweis

Erhebungsinhalte der Ernteberichterstattung für Baumobst sind Schätzungen der voraussichtlichen und endgültigen Erträge für Markto Obst. In der Regel kommt die Ernte aus diesem Bereich ganz oder zum überwiegenden Teil zum Verkauf.

Der Ernteberechnung für den „Markto Obstbau“ liegen als Anbauflächen die Ergebnisse der Baumobstbauhebungs 2017 zugrunde.

Die vorläufigen Anbauflächen und Erträge für Erdbeeren werden ab 2012 im Rahmen der Gemüseerhebung in einer separaten Stichprobe erhoben, welche nur auf die Ermittlung eines repräsentativen Landesergebnisses ausgerichtet ist.

Auswertung der Ergebnisse

Erntevorschätzung

Für Erdbeeren auf dem Freiland wird mit 91,4 dt/ha derzeit ein um 10,0 % niedrigerer Flächenertrag geschätzt als vor Jahresfrist. Für die in die Erntevorschätzung einbezogenen Baum-

obstarten wird für Äpfel mit 169,3 dt/ha (–55,6 %) und Birnen mit 254,5 dt/ha (–18,8 %) ein geringer Flächenertrag geschätzt. Bei den Mirabellen und Renekloden liegt der Flächenertrag mit 65,6 dt/ha (–22,6 %) und bei den Pflaumen und Zwetschen mit 91,9 dt/ha (–29,3 %) ebenfalls weit unter dem Vorjahresergebnis. Ausschlaggebend für diese geringen Flächenerträge sind die sehr kühlen Nächte vom 16. – 19. April dieses Jahres, in denen die Obstblüten erfroren sind.

Endgültige Ernteschätzung

Sowohl bei den Süß- als auch bei den Sauerkirschen waren mit 58,1 dt/ha (–49,4 %) bzw. 47,2 dt/ha (–50,3 %) größere Flächenertragsrückgänge gegenüber dem Vorjahr zu verzeichnen. Somit liegen die Gesamternten mit 599,7 Tonnen bei Süßkirschen und 166,0 Tonnen bei Sauerkirschen weit unter den Vorjahresergebnissen.

1. Erntevorschätzung einzelner Obstarten 2017 nach Erträgen und zusammengefassten Regierungsbezirken

Obstart	Erntevorschätzung 2017	Dagegen		Veränderung 2017 gegenüber	
		endgültige Ernteschätzung 2016	Jahresdurchschnitt 2011/2016	endgültiger Ernteschätzung 2016	Jahresdurchschnitt 2011/2016
		Ertrag in dt/ha		%	

Nordrhein-Westfalen

Äpfel	169,3	380,9	350,0	-55,6	-51,6
Birnen	254,5	313,6	312,3	-18,8	-18,5
Pflaumen, Zwetschen	91,9	129,9	140,3	-29,3	-34,5
Mirabellen, Renekloden	65,6	84,8	92,1	-22,6	-28,8
Erdbeeren auf dem Freiland ¹⁾	91,4	101,5	110,6	-10,0	-17,4

Regierungsbezirke Düsseldorf, Köln

Äpfel	174,3	390,2	356,0	-55,3	-51,0
Birnen	269,7	316,3	316,9	-14,7	-14,9
Pflaumen, Zwetschen	76,0	136,5	142,3	-44,3	-46,6
Mirabellen, Renekloden	61,8	84,6	98,2	-27,0	-37,1

Regierungsbezirke Münster, Detmold, Arnsberg

Äpfel	135,1	311,3	305,4	-56,6	-55,8
Birnen	146,0	284,1	261,0	-48,6	-44,1
Pflaumen, Zwetschen	106,2	124,3	138,5	-14,6	-23,3
Mirabellen, Renekloden	73,2	85,0	86,2	-13,9	-15,1

1) Siehe „Methodischer Hinweis“, Seite 1.

2. Endgültige Ernteschätzung der Kirschen 2017 nach Erträgen und zusammengefassten Regierungsbezirken

Obstart	Endgültige Ernteschätzung 2017	Dagegen		Veränderung 2017 gegenüber	
		endgültige Ernteschätzung 2016	Jahresdurchschnitt 2011/2016	endgültiger Ernteschätzung 2016	Jahresdurchschnitt 2011/2016
	Ertrag in dt/ha			%	

Nordrhein-Westfalen

Süßkirschen	58,1	114,9	99,8	-49,4	-41,8
Sauerkirschen	47,2	95,0	90,6	-50,3	-47,9

Regierungsbezirke Düsseldorf, Köln

Süßkirschen	58,6	118,9	102,5	-50,7	-42,8
Sauerkirschen	37,5	101,7	93,7	-63,1	-60,0

Regierungsbezirke Münster, Detmold, Arnsberg

Süßkirschen	56,5	102,6	91,7	-44,9	-38,4
Sauerkirschen	61,3	90,6	88,2	-32,3	-30,5

3. Endgültige Ernteschätzung der Kirschen 2017 nach Anbauflächen und Gesamterträgen sowie nach zusammengefassten Regierungsbezirken

Obstart	Anbaufläche ¹⁾	Gesamtertrag				
		2017	dagegen		Veränderung 2017 gegenüber	
			endgültige Ernteschätzung 2016	Jahresdurchschnitt 2011/2016	endgültiger Ernteschätzung 2016	Jahresdurchschnitt 2011/2016
	ha	t			%	

Nordrhein-Westfalen

Süßkirschen	103	599,7	926,5	758,7	-35,3	-21,0
Sauerkirschen	35	166,0	587,2	615,8	-71,7	-73,0

Regierungsbezirke Düsseldorf, Köln

Süßkirschen	80	468,9	721,0	584,4	-35,0	-19,8
Sauerkirschen	21	78,3	249,7	271,8	-68,6	-71,2

Regierungsbezirke Münster, Detmold, Arnsberg

Süßkirschen	23	103,8	205,5	174,3	-49,5	-40,4
Sauerkirschen	14	87,7	337,5	344,1	-74,0	-74,5

1) Anbaufläche nach der Baumobstanbauerhebung 2017

Abkürzungen

ha	= Hektar
dt	= Dezitonne (100 Kilogramm)
dt/ha	= Dezitonne je Hektar
t	= Tonne
%	= Prozent

Zeichenerklärung

(nach DIN 55 301)

0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
–	nichts vorhanden (genau null)
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
r	berichtigte Zahl

Hinweis

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden der Einzelwerte.

Herausgegeben von
Information und Technik Nordrhein-Westfalen, Geschäftsbereich Statistik
Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf • Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf
Telefon 0211 9449-01 • Telefax 0211 9449-8000
Internet: <http://www.it.nrw.de>
E-Mail: poststelle@it.nrw.de

Erschienen im November 2017

Alle Statistischen Berichte finden Sie als PDF-Datei zum kostenlosen
Download in unserer Internet-Rubrik „Publikationen“.
© Information und Technik NRW, Düsseldorf, 2017
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.